

## Neues vom Volleyballclub Seuzach

### Rückblick

Anlässlich der 42. Generalversammlung vom 14. Mai 2019 im Restaurant Chrebsbach, Seuzach traten mit Dominique Steverlynek - übte das Amt als Finanzchefin seit Juni 2017 aus - und Othmar Rohner - amtierte vier Jahre lang als Interimspräsident - zwei mehrjährige Mitglieder von ihren Vorstandsämtern zurück. Die 32 anwesenden Vereinsmitglieder durften dabei erfreut erneut einen ansehnlichen Einnahmenüberschuss zur Kenntnis nehmen.

Aus sportlicher Sicht standen zum Saisonschluss einem einzigen Podestplatz - 3. Rang - zwei dritt- und ein zweitletzter Tabellenrang gegenüber. Die Mixed-Mannschaft in der höchsten Klasse der «Indoor Easy League» konnte trotz nur sechs Punkten aus acht Spielen die unbeliebte rote Laterne zum Glück einer gegnerischen Mannschaft überlassen. 13 Punkte aus 14 Spielen - und damit so viele wie seit fünf Jahren nicht mehr - ergatterte sich das Damen 2 in der 5. Liga. Mit 15 Punkten aus ebenso 14 Spielen klassierte sich die erste Damenmannschaft ebenso wie das Damen 2 als sechste und damit Drittletzte in ihren jeweiligen Gruppen. Die Herren ihrerseits erreichten den angestrebten Podestplatz in der 3. Liga nur dank eines hartumkämpften Sieges im letzten Meisterschaftsspiel gegen den Lokalrivalen VC Smash Winterthur 2. Höhepunkte aus Sicht der Juniorinnen waren die Teilnahmen an den beiden sonntäglichen Mini-Open-Turnieren in Wattwil sowie das Freundschaftsspiel gegen die Volleyballriege des Turnvereins Neue Sektion Winterthur.

### Vorschau

Erfreulicherweise kann trotz der Demissionen aber des umgehenden Engagements von Sarah Hornstein als Finanzchefin und diverser Rotationen in den bisherigen Ämtern der Vorstand die Saison 2019/2020 in Komplettbesetzung in Angriff nehmen. Neben der verbliebenen TK-Chefin Karin Allenspach agieren neu Gabriela Bonini als Präsidentin (vormals Vizepräsidentin), Sabrina Castellani als Vizepräsidentin (vormals Aktuarin), Chantal Menzi als Aktuarin und Othmar Rohner als Beisitzer (vormals Interimspräsident).

An der am 7. September 2019 startenden Regionalmeisterschaft nimmt der Volleyballclub Seuzach erneut mit all seinen (vier) Mannschaften ausser der sich wegen diversen Veränderungen weiterhin im Aufbau befindenden Juniorinnen teil. Die Herren in der 3. Liga streben abermals eine Rangierung im vorderen Tabellendrittel an. Für die (knapp) in der 4. Liga gebliebene erste Damenmannschaft besitzt der Ligaerhalt naturgemäss wiederum höchste Priorität. Mit einem Minimalbestand an (aktiven) Spielerinnen versucht das Damen 2 in der 5. Liga ihre Haut trotzdem so teuer wie möglich zu verkaufen. Eine bessere Klassierung als in der Saison 2018/2019 stellt für die Mixed-Mannschaft ein realistisches aber nicht zu unterschätzendes Ziel dar. Ansonsten sollen auch die Juniorinnen vorwiegend an (Mini-Open-)Turnieren und Freundschaftsspielen ihre volleyballerischen Fortschritte wieder unter Beweis stellen.

Als praxisnahe Vorbereitung unter realen Wettkampfbedingungen dient den Herren die Teilnahme am «Mobiliar Volley Cup», wo in der ersten Runde auswärts der Drittligist VBC Kanti Limmattal H1 (auf)wartet. Ein Sieg vorausgesetzt winkt dann als zusätzlicher Ansporn wegen eines Freiloses in der zweiten Runde ein direkter Einzug in die dritte Runde.

Um all die angestrebten Ziele jedoch verwirklichen zu können, sind in allen Mannschaften nominelle Verstärkungen an volleyball-erprobten Spielerinnen und Spieler jederzeit herzlich willkommen. Die jeweiligen Kontaktadressen und Trainingszeiten sowie alles Wissenswerte zum und über den Volleyballclub Seuzach sind im Übrigen am einfachsten der vereinseigenen Homepage [www.vbcseuzach.ch](http://www.vbcseuzach.ch) zu entnehmen. Auf ihr ist - Änderungen vorbehalten - ersichtlich, dass beispielsweise Heimspiele erst ab dem 14. Oktober 2019 eingeplant sind.

Othmar Rohner